KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Weidingen
AGS-Schlüssel: 23205132

Stichtag: 31.12.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 167

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 24

Einwohner gesamt: 191

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	89	53,293	78	46,707	167	100
davon Ausländer	6	40	9	60	15	8,982
Einwohner nur mit Nebenwohnung	12	50	12	50	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**101**	**52,88**	**90**	**47,12**	**191**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	8	4,79	10	5,988	18	10,778
10-19 Jahre	10	5,988	7	4,192	17	10,18
20-29 Jahre	11	6,587	4	2,395	15	8,982
30-39 Jahre	11	6,587	11	6,587	22	13,174
40-49 Jahre	11	6,587	9	5,389	20	11,976
50-59 Jahre	16	9,581	13	7,784	29	17,365
60-69 Jahre	14	8,383	15	8,982	29	17,365
70-79 Jahre	6	3,593	4	2,395	10	5,988
80-89 Jahre	2	1,198	5	2,994	7	4,192
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**89**	**53,293**	**78**	**46,707**	**167**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,796	4	2,395	7	4,192
3-5 Jahre	3	1,796	4	2,395	7	4,192
6-15 Jahre	8	4,79	6	3,593	14	8,383
16-17 Jahre	2	1,198	2	1,198	4	2,395
18-20 Jahre	2	1,198	1	0,599	3	1,796
gesamt	**18**	**10,778**	**17**	**10,18**	**35**	**20,958**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,599	0	0	1	0,599
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	1,198	1	0,599	3	1,796
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,599	1	0,599	2	1,198
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	1,198	2	1,198	4	2,395
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	0	0	0	0
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,599	4	2,395	5	2,994
gesamt	**7**	**4,192**	**8**	**4,79**	**15**	**8,982**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	0	0	3	1,796	3	1,796
römisch-katholisch	79	47,305	61	36,527	140	83,832
altkatholisch	1	0,599	0	0	1	0,599
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,599	0	0	1	0,599
ohne Angabe, gemeinschaftslos	8	4,79	14	8,383	22	13,174
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**89**	**53,293**	**78**	**46,707**	**167**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	44	26,347	30	17,964	74	44,311
verheiratet	37	22,156	36	21,557	73	43,713
verwitwert	1	0,599	9	5,389	10	5,988
geschieden	6	3,593	3	1,796	9	5,389
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,599	0	0	1	0,599
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**89**	**53,293**	**78**	**46,707**	**167**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.